

Antrag auf Projektförderung

Stadt Heidelberg

Kulturamt

(zuständiges Fachamt)

Postfach 10 55 20
69045 Heidelberg

Förderzeitraum von 20.3.2020

bis 22.3.2020

ggf. Veranstaltungsdatum 22.3.2020

Projekt

Genie und Wahnsinn - Beethovenfrachter

Angaben zum Antragsteller/zur Antragstellerin

01 **Zuwendungsempfänger/-in** Junge Kammerphilharmonie Rhein-Neckar e. V.
(vollständige Bezeichnung)02 **Kontaktperson** Thomas Kalb, 1. Vorsitzender
(Name, Funktion)

[REDACTED]

(Telefonnummer, E-Mail)

03 **Postanschrift** [REDACTED]04 **Bankverbindung** (Überweisung auf private Konten nur im Ausnahmefall möglich)Kontoinhaber/-in Trägerverein f. die Junge Kammerphilla IBAN [REDACTED]

Kurzprofil des Antragstellers/der Antragstellerin

Info liegt vor/vgl. Antrag vom

05 **Rechtsform** und vertretungsberechtigte Person eingetragener, gemeinnütziger Verein06 **Beginn der Tätigkeit**, Erfahrungszeitraum 200907 **Beschreiben Sie (unabhängig von dem vorliegenden Projekt) kurz Ihre Aufgaben**

(Bitte geben Sie auch an, wo dies geregelt ist, zum Beispiel Vereinssatzung.)

einem möglichst großen Kreis von Zuhörern besonders im RN-Dreieck und in BW,
aber auch im In- und Ausland, das musikalische Erbe der Vergangenheit sowie das
Musikschaffen der Gegenwart in künstlerisch anspruchsvoller Weise nahezubringen.
Dabei leistet die JKPH durch die Arbeit mit und Integration von Jugendlichen in das
Orchester einen wichtigen Kultur- und sozialpolitischen Beitrag für die Lebendigkeit
des kulturellen Lebens. (Satzung v. 28.6.09)08 Anerkennung als **Träger der freien Jugendhilfe**? ja, seit _____ nein _____09 Anerkennung des Finanzamtes wg. **Gemeinnützigkeit**? ja, seit 2009 nein _____
(falls ja, bitte Nachweis beifügen)10 Berechtigung zum **Vorsteuerabzug**? ja nein _____
(falls ja, bitte im Kosten- und Finanzierungsplan nur Netto-Beträge angeben)11 Anzahl der **Beschäftigungsverhältnisse** (in Vollzeitwerten)
 0 bis 5 bis 10 bis 50 über 50 _____

- 12 Wurde die Veranstaltung/das Projekt so oder in einem vergleichbaren Format von der Stadt **in der Vergangenheit schon gefördert**? Wenn ja, wann/in welchem Umfang?

nein

Verwendungszweck

- 13 Was ist der **Inhalt** der geplanten Veranstaltung/des geplanten Projekts? (gegebenenfalls gesondertes Blatt beifügen)

siehe bereits übersandte Projektbeschreibungen

- 14 Möchten Sie mit Ihrem Angebot eine konkrete **Zielgruppe** erreichen? Wenn ja, welche?

Hinweis: Bei einem Antrag auf Förderung durch das Amt für Chancengleichheit sind folgende aufgeschlüsselte Angaben zur Zielgruppe erforderlich: Teilnehmende mit Migrationshintergrund (männlich/weiblich), Teilnehmende ohne Migrationshintergrund (männlich/weiblich).

Heidelberger Bevölkerung

Tätigkeit mit Kindern/Jugendlichen? ja, (schwerpunktmäßig) teilweise/vielleicht (gemischte Zielgruppe) nein
Bitte schätzen Sie (gegebenenfalls in Prozent): Erwartet werden circa _____ Teilnehmende aus Heidelberg, _____ von außerhalb.

- 15 Welche **Ziele** verfolgen Sie mit der Veranstaltung/dem Projekt?
Wie lassen sich angestrebte Wirkung und eingesetzte Methoden beschreiben?

Geburtstagsfeier der beiden Jubilare Beethoven und Hölderlin

- 16 Beabsichtigen Sie, anhand bestimmter **Faktoren** zu messen, ob Sie diese Ziele erreicht haben?
Wenn ja, welche Faktoren sind das?

Zuschauerzahl, Zufriedenheit der TN mit ihrer künstlerischen Leistung

Eigenleistungen

- 17 In welcher Form/in welchem Umfang tragen Sie durch **Eigenleistungen** zur Durchführung des Projekts bei?
(Beispielsweise durch Einsatz Ehrenamtlicher ohne Aufwandsentschädigung, vergleiche # 21)

Übersicht Personalausgaben (ohne Gemeinkosten)

Für dieses Projekt eingesetztes Personal in Festanstellung (befristet oder unbefristet)

| Anzahl* (Vollzeitwerte) | Qualifikation/Funktion | Eingruppierung/ Stufe (TVöD) | Personalauf- wand pro Jahr (brutto)** | Werden die für dieses Projekt erforderlichen Stellen(anteile) ganz oder teilweise anderweitig finanziert?*** | Aufwand für dieses Projekt (brutto) |
|----------------------------|------------------------|---------------------------------|---|--|---|
| | | | | € <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | € |
| | | | | € <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | € |
| | | | | € <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | € |
| | | | | € <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | € |
| | | | | € <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | € |
| | | | | € <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | € |
| | | | | € <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | € |
| | | | | € <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | € |
| 18 | | | | Summe: 0 | € |

* Geben Sie hier alle Stellen(-anteile) an, die auf das Projekt entfallen (unabhängig davon, ob zu deren Finanzierung vorliegend eine Zuwendung beantragt wird).

** In Bezug auf die in der Spalte „Anzahl“ angegebenen Vollzeitwerte

*** Wird Personal aus verschiedenen Töpfen finanziert (zum Beispiel von verschiedenen Zuschussgebern oder durch Eigenmittel), gilt bezüglich der Personalkosten: Geben Sie bitte unter #18 und #19 nur die Stellen(-anteile) beziehungsweise den Tätigkeitsumfang sowie den jeweils zugehörigen finanziellen Aufwand an, die dem vorliegenden Projekt zuzuordnen sind. Sofern sich sonstige Einnahmen (neben der hier beantragten Zuwendung) auf das Projekt beziehen, tragen Sie die Beträge unter #35-41 ein.

Für dieses Projekt sonstiges eingesetztes Personal (Honorarkräfte oder geringfügig Beschäftigte/Personen mit Minijob)

| Anzahl | Qualifikation / Funktion (Honorarkraft oder geringfügig beschäftigt/Minijob) | Stunden- satz | Tätigkeitsumfang für dieses Projekt* (Stunde/Woche) | Werden die für dieses Projekt eingesetzten Kräfte ganz oder teilweise anderweitig finanziert? | Aufwand für dieses Projekt (brutto) |
|--------|---|------------------|---|--|---|
| 1 | Honorarkraft/Sprecherin | 1000 € | pauschal | <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | 1000 € |
| 1 | Honorarkraft/Dirigent | 1000 € | pauschal | <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | 1000 € |
| 1 | Honorarkraft/Orchester | 3000 € | pauschal | <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | 3000 € |
| 7 | Honorarkräfte/Solisten | 200 € | pauschal | <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | 1400 € |
| 5 | Aushilfen | 200 € | pauschal | <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | 1000 € |
| | | € | | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | € |
| | | € | | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | € |
| | | € | | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, vgl. #35-41 | € |
| 19 | | | | Summe: 7.400 | € |

* Geben Sie hier den gesamten Tätigkeitsumfang an, der auf das Projekt entfällt (unabhängig davon, ob zu dessen Finanzierung vorliegend eine Zuwendung beantragt wird).

Für dieses Projekt ehrenamtlich tätige Personen mit Aufwandsentschädigung

20 bis 5 Personen bis 10 Personen bis 20 Personen mehr als 20 Personen mit Aufwandsentschädigung

prognostizierte Summe _____ €

Für dieses Projekt ehrenamtlich tätige Personen ohne Aufwandsentschädigung

21 bis 5 Personen bis 10 Personen bis 20 Personen mehr als 20 Personen ohne Aufwandsentschädigung
(vergleiche #17)

Kosten und Finanzierungsplan – Ausgaben

| 22 | Die nachfolgenden Angaben gelten für folgenden Zeitraum 20.-22.3.2020 | Erwartete Ausgaben (Gesamtbetrag) | Erläuterungen |
|----|--|--------------------------------------|-------------------------|
| 23 | Personal in Festanstellung (gemäß # 18) | 0 | € |
| 24 | Honorare (gemäß # 19) | 7.400 | € |
| 25 | Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich tätige Personen (gemäß # 20) | | € |
| 26 | Geschäftskosten (zum Beispiel Telefon, Porto, Bürobedarf) | | € |
| 27 | Projektbezogene Miete und Nebenkosten | | € |
| 28 | Projektbezogene Vermögensgegenstände (nur im Einzelfall und bis maximal 5.000 Euro förderfähig; bitte auf gesondertem Blatt begründen und aufschlüsseln) | | € |
| 29 | Projektbezogene Gemeinkosten (nur im Einzelfall förderfähig; bitte auf gesondertem Blatt begründen und aufschlüsseln) | | € |
| 30 | Projektspezifische Sachkosten | 150 | € NotenkauF |
| | | 200 | € Instrumententransport |
| | | | € |
| | | | € |
| 31 | Sonstiges (zum Beispiel GEMA, Umlagen) | | € |
| | | | € |
| | | | € |
| | | | € |
| 32 | Zwischensumme Ausgaben | 0 | € |
| 33 | Nachrichtlich: darüber hinausgehende Ausgaben (zum Beispiel übertarifliche Zahlungen) | | € |

Hinweis: Zuwendungsfähig sind nur zur Erreichung des Zuwendungszwecks wirtschaftliche und zweckmäßige Ausgaben (siehe Ziffer 8 der Rahmenrichtlinie Zuwendungen). Dies bedeutet zum Beispiel bei Personalausgaben keine Besserstellung gegenüber öffentlichem Dienst; Personal-, Sach- und Gemeinkosten müssen unmittelbar erforderlich, geschäftsüblich und angemessen sein; zahlungsunwirksame Aufwendungen und Finanzierungsaufwendungen sind nicht zuwendungsfähig.

Kosten- und Finanzierungsplan – Einnahmen

| 34 Die nachfolgenden Angaben gelten für folgenden Zeitraum <u>20.-22.3.2020</u> | Erwartete Einnahmen (Gesamtbetrag) | Erläuterungen |
|--|--|----------------------|
| 35 Einnahmen (zum Beispiel Entgelte, Beiträge Teilnehmender) | _____ € | freier Eintritt |
| 36 Eigenmittel | _____ € | _____ |
| 37 Spenden (soweit nicht anderweitig zweckgebunden) | _____ € | _____ |
| 38 Sonstige Zuwendungen der Stadt Heidelberg (zum Beispiel vergünstigte Überlassung von Räumlichkeiten; bitte Nachweis beifügen oder nachreichen) | _____ € | _____ |
| _____ | _____ € | _____ |
| _____ | _____ € | _____ |
| _____ | _____ € | _____ |
| _____ | _____ € | _____ |
| 39 Sonstige Zuwendungen der öffentlichen Hand (bitte Nachweis beifügen oder nachreichen) | | |
| Weitere kommunale Förderung | _____ € | _____ |
| Landesmittel | _____ € | _____ |
| Bundesmittel | _____ € | _____ |
| EU-Mittel | _____ € | _____ |
| _____ | _____ € | _____ |
| 40 Sonstige Zuwendungen weiterer Dritter (bitte Nachweis beifügen oder nachreichen) | | |
| _____ | _____ € | _____ |
| _____ | _____ € | _____ |
| 41 Sonstige Einnahmen | _____ € | _____ |
| _____ | _____ € | _____ |
| 42 Zwischensumme Einnahmen | 0 € | _____ |
| 43 Nachrichtlich: nicht berücksichtigungspflichtige Einnahmen | | |
| Beispielsweise eine parallele institutionelle Förderung der Sparte, der das Projekt zugeordnet ist (siehe Ziffer 9 Absatz 2 ANBest PF). | _____ € | _____ |

Prognose – Gegenüberstellung Ausgaben / Einnahmen

| | Erläuterungen |
|--|---------------|
| 44 Zwischensumme erwartete Ausgaben (siehe #32) | 0 € |
| 45 Zwischensumme erwartete Einnahmen (siehe #42) | 0 € |
| 46 Saldo | 0 € |
| 47 Höhe der beantragten Zuwendung | 7.750 € |

Anmerkungen und Hinweise

48 Die Veranstaltung kann nur durchgeführt werden, wenn die Kosten in voller Höhe bezuschusst werden, da das Orchester keinerlei sonstige kommunale oder anderweitige Förderung/Unterstützung erhält.

- Mit nachstehender Unterschrift wird versichert, dass die Angaben in diesem Antrag richtig und vollständig sind.
- Im Falle einer Förderung bin ich mit der Veröffentlichung folgender Angaben im Internet einverstanden:
Name des Zuwendungsempfängers/der Zuwendungsempfängerin sowie Art und Zweck der Zuwendung
 ja nein

Neckargemünd, 9.10.2019

(Ort, Datum)

Thomas Kalb, 1. Vors.

(Name, Funktion in Druckbuchstaben)

gek.
(Unterschrift)

Anlagen

- Satzung anbei Satzung nicht vorhanden Satzung wurde bereits vorgelegt
- Nachweis über Gemeinnützigkeit anbei (vergleiche #09)
- (gegebenenfalls) ausführliche Projektbeschreibung (vergleiche #13)
- Aufschlüsselung zur beantragten Übernahme projektbezogener Vermögensgegenstände (vergleiche #28)
- Aufschlüsselung zur beantragten Übernahme projektbezogener Gemeinkosten (vergleiche #29)
- Nachweise über beantragte/erhaltene sonstige Zuwendungen (vergleiche #38–40)
 - der Stadt der öffentlichen Hand weiterer Dritter
- Sonstiges _____

Hinweise zur Antragstellung und zu diesem Formular

Die Stadtverwaltung Heidelberg orientiert sich bei der Prüfung Ihres Zuwendungs-Antrages an der seit 1. Januar 2016 geltenden Rahmenrichtlinie Zuwendungen. Den Text finden Sie unter www.heidelberg.de/zuwendungen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das für die Zuwendungsgewährung zuständige Fachamt; die Kolleginnen und Kollegen helfen Ihnen gerne weiter.